

PRESSEMITTEILUNG

Start der Dorfentwicklung in Sinn

Auftaktveranstaltung zur Sinner Dorfentwicklung - Planungsbüros erstellen Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept

Während der Auftaktveranstaltung am 8. März 2018 folgten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger im evangelischen Gemeindehaus in Sinn interessiert den Ausführungen von Bürgermeister Bender, der Vertreterinnen des Lahn-Dill-Kreises, Frau Müller-Mollenhauer und Frau Pohlmann-Dörr, sowie der Vertreterinnen und Vertreter der beauftragten Planungsbüros zur geplanten Dorfentwicklung in Sinn. „Die Dorfentwicklung in Sinn macht Sinn“, lautet das abschließende Fazit von Bürgermeister Bender.

Die Gemeinde Sinn mit Ihren Ortsteilen Sinn, Edingen und Fleisbach wurde im Jahr 2017 in das Hessische Dorfentwicklungsprogramm aufgenommen. Ziel des Programmes ist es, den demografischen Wandel aktiv zu gestalten, indem zentrale Funktionen der Dörfer im ländlichen Raum gestärkt und eine zukunftsfähige Wohn- und Lebensqualität erhalten bzw. geschaffen wird. Zudem soll die Innenentwicklung gestärkt, die Energieeffizienz gesteigert und der Flächenverbrauch verringert werden, um die Vielfalt dörflicher Lebensformen, das bau- und kulturgeschichtliche Erbe sowie den individuellen Charakter zu erhalten. Der Einbezug der Bevölkerung vor Ort sowie der Aufbau von sozialen und kulturellen Netzwerken zur Stärkung der Daseinsvorsorge sind weitere wichtige Programmziele.

In den kommenden Monaten werden die Planer unter weitreichender Beteiligung der Sinner Bevölkerung ein Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK) als kommunale Gesamtstrategie erstellen. Auf der Grundlage dieses Konzepts werden künftig die Maßnahmen der Sinner Dorfentwicklung durchgeführt. Für die Konzepterarbeitung hat die Gemeinde Sinn die DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG aus Wiesbaden gemeinsam mit ihrem Partnerbüro KuBuS architektur + stadtplanung GbR beauftragt. Die Ergebnisse des IKEKS inklusive konkreter Maßnahmenvorschläge sollen Anfang 2019 vorliegen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihre Ideen und Anregungen in den nun startenden Dorfentwicklungsprozess einzubringen. Möglich ist dies durch eine Teilnahme an Ortsrundgängen und Workshops. Ebenso werden Anregungen per Mail unter ikek-sinn@dsk-gmbh.de sowie per Post entgegengenommen.

Anstehende Termine zur Mitwirkung:

- **Ortsrundgänge**
 - in **Edingen am 23. März 2018, 15.00 Uhr**, Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus
 - in **Fleisbach am 24. März 2018, 15.00 Uhr**, Treffpunkt Bürgerhaus
 - in **Sinn am 29. März, 15:00 Uhr**, Treffpunkt Rathaus
- **1. IKEK-Forum am 17. Mai 2018, um 19.00 Uhr**, im Bürgerhaus Fleisbach



Fotos: Gemeinde Sinn / DSK

Aktuelle Informationen und Termine erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger zudem über

- die Internetseite der Gemeinde Sinn www.gemeindesinn.de
- Einladungen über die Lokalpresse
- Aufnahme in E-Mail-Verteiler unter ikek-sinn@dsk-gmbh.de
- Land Hessen, www.vitale-orte.hessen-nachhaltig.de
- Aktuelle Information zum Verfahren in Kürze auch über die **neue Online-Plattform** zur Sinner Dorfentwicklung

Kontakt:

DSK Deutsche Stadt-
und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG
65189 Wiesbaden, Frankfurter Straße 39
Telefon 0611 3411 – 3225
ikek-sinn@dsk-gmbh.de
www.dsk-gmbh.de

Gemeinde Sinn
Thomas Klute
Projektbüro Dorfentwicklung
Gemeindeverwaltung Sinn
35764 Sinn, Jordanstrasse 2
Telefon 02772 – 5007-16 oder 0171 652 0611,
Fax 02772 5007 33
tklute@gemeindesinn.de
www.gemeindesinn.de